

Darbey ist noch nicht das Arbeiter Lohn derjenig- gen Personen / so das Holz / (nachdem solches der Länge nach zu verbauen geschnitten) in die Grube hängen/darzu des Tages/ oder eine Schicht/ neben den Zimmerleuten / uff ein 9. bis 10. Personen noch seyn müssen/ und nachdem das Holz tieff zu hängen/ oder in die Gruben fortzu- schaffen ist/ verweilet es sich auch damit/ das man- ches Tages allein über einen Raum-Stücke zu- gebracht wird.

§. 8. Fernere Kosten uff ein 21. Ellen ho- hes Rad.

	fl.	gr.	pf.
Davon zu machen/ darzu der Zim- mermann das Holz und Bretter schaffen muß/ von 1. Pile 2. fl.	42.	-	-
von der Welle zu binden/ und die Zapffen einzulegen	2.	-	-
vom Rad zu hängen dem Zimmer- manne	5.	-	-
von Armen zu beschlagen	4.	20.	-
für 60. Schrauben	1.	20.	-
für 8. Nagel	-	5.	4
für 4. lange Schrauben	-	10.	-
für 10. Stoß-Scheiben	-	6.	8.
für 2. krumme Zapffen/ wägen $5\frac{3}{4}$ Cent. à $9\frac{1}{2}$ thl. thut	62.	9.	-
für 6. Ringe/	11.	9.	-
für 2. Korbstangen Hölzer	2.	-	-
von solchen auszuarbeiten	-	6.	-
von solchen zubeschlagen	2.	12.	-
für 2. grosse Stoß-Scheiben	-	8.	-
für 2. Federn	-	4.	-
für 4. Ringe/ die Schacht-Stan- gen anzuschrauben	-	12.	-
für 4. Schrauben	-	10.	-
für 2. eiserne Zapffen/ Blöcker	8.	-	-
für 2. eiserne Spindel	2.	6.	-
für 2. Schock Zapffen/ Reile	-	8.	-
für 12 Schock Boden-Nagel/ à 3. gl.	1.	15.	-
für 8. Schock Spünd-Nagel/ à $2\frac{1}{2}$ gl.	-	20.	-
Summa	150.	13.	

§. 9. Hierzu müssen noch die Kosten/ das Was- ser in die Grube uffs Rad durch Lotten zu- und davon wieder abzuführen kömen. Item/ so müs- sen auch Lotten seyn zum Abschlag des Wassers/ nebenst einem grossen Wasser-Kasten/darein das Wasser fällt/daraus es auch uff das Rad gefüh- ret/ und abgeschlagen kan werden. Item/ Fuhr- lohn/das Rad uff die Beche zu führen/ nebenst dem Hebe-Bier von der Rad-Stuben. Das sich also der Kosten uff eine solche Rad-Stube unRad uff 275. fl. ausser dem Holzhängen/ belausfen wird.

§. 10. Wann nun das Rad gehangen / das Schuß- Gerinne gelegt/ und ein Abfall des Was- sers/wie es von nöthen ist/gemacht/ die Schacht- Stangen an die Korb-Stangen geschlossen/ so

sind noch übrig die Sätze des Rühr-Wercks/ wel- ches immittelst von einem Kunst-Steiger oder Kunst-Arbeiter in einander gerichtet werden muß/ desgleichen; was man darzu von nöthen hat/wenn man solches in Schacht richten will.

§. 11. Nun ist zusehen/was Vorhabens man das mit ist/ob ein altes Gebäude damit soll abgewäl- tigt werden? ob man will unterschiedliche Sätze in ein neues hinein richten? auch ob man hohe/ o- der niedrige Sätze gebrauchen will?

§. 12. Man rechnet 2. hohe uff 5. niedrige Sätze: Ein mehrers darff man den niedrigen Sätzen bey vollen Hub nicht zumuthen. Auch kan einem ho- hen Sätze das Wasser in einem ziemlich flachen Schachte in Rielen uff 21. Ellen folgen/ aber es geschicht mit Beschwerden. Je mehr man auch Rührwerck-Sätze gebrauchet/ ie mehr dieselben zu halten Unkosten drauff gehen.

§. 13. Wann ein Rad mit seinen vollkommli- chen Sätzen versehen / giebet man dem Kunst- wärter das Lohn von den Sätzen. Wo aber das selbige nicht ist/muß man gleichwohl / damit der Zeug abgewartet wird/ein billich Lohn geben/weil Tag und Nacht darauff muß gewartet werden.

§. 14. Man rechnet aber uff einem Satz in Led- der/und den Gezeug in Schmer zu halten/ samt dem Kunstwärter-Lohne zu Freyberg/ wöchent- lich $\frac{1}{2}$ fl. bey einem Gezeug/der vollständige Sätze hat; Darbey auch der Kunst-Wärter-Krums/ Rappen-Eisen/ Spindeln und Kolben haltent muß.

§. 15. Demnach ist auch vonnöthen/ daß die Kosten uff einem hohen Satz zu verfertigen beschrieben werden/ daraus man auch sehen kan/ was ein niedriger Satz kosten möchte. Ein hoher Satz muß seyn von 5. Aufssatz-Röhren/ kostet das Holz samt dem Fuhrlohn

	fl.	gr.	pf.
1. Stück 14. gr 5. Stück aber dieselben zu beschlagen eine mit 18. Ringlein/à $3\frac{1}{2}$ gr.	3.	7.	-
für das Holz zu 2. Stücken/ die Kolben-Röhren darein zu fassen	15.	-	-
dasselbe zu beschlagen	-	12.	-
für 1. Senck-Riel	-	4.	-
dasselbe zu beschlagen	-	6.	9.
für 2. Stangen zum Zeug	-	8.	-
für 2. Ringe	-	2.	-
für 4. Zug-Schrauben	-	4.	-
für ein Krums	-	18.	-
für ein Rappen-Eisen	1.	3.	-
für eine Spindel	-	18.	-
für eine Zelffer-Schiene	-	8.	-
für 4. Krums-Schrauben	-	6.	-
für 6. Zug-Schrauben	-	6.	-
für 1. 12höhrigte eiserne Röhre	10.	12.	-
für einen Kolben	-	2.	-